



Erzbischof Stephan Burger zur Kirchenentwicklung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Erzbischof Stephan Burger hat bekräftigt, dass die Erzdiözese Freiburg die Zielrichtung und Grundzüge des **Projekts Kirchenentwicklung 2030** beibehalten wird. „Derzeit sehe ich keinen Grund, an der Zielrichtung und den Grundzügen des Projektes Veränderungen vorzunehmen“, so der Erzbischof in einem Brief an Priester, Diakone und pastorale Mitarbeitende im Erzbistum. „Das Projekt ist für mich eine adäquate Antwort auf die Herausforderungen, die sich unserer Erzdiözese stellen“, schreibt der Erzbischof weiter. Er habe keinen Zweifel daran, „dass wir nur mit den angedachten Veränderungen in der pastoralen Arbeit und den diese stützenden Strukturen unserem Sendungsauftrag auch in Zukunft gerecht werden können. Mit *Kirchenentwicklung 2030* geben wir eine tragfähige Antwort auf die gesellschaftlichen Herausforderungen, auf die Entwicklung der Mitgliederzahlen unserer Kirche und die damit verbundene Entwicklung der Finanzsituation. Es geht uns um die Neuausrichtung unserer pastoralen Arbeit, die wir brauchen.“ Dies führe, so der Erzbischof, auch zur klaren Erkenntnis, dass am Modell der vierzig neuen Pfarreien für die Erzdiözese kein Weg vorbeiführt.

Die vergangenen Monate haben Bistums- und Projektleitung genutzt, um den bisherigen Projektverlauf auszuwerten und das weitere Vorgehen zu präzisieren. Dies führt zu einer ganzheitlicheren Projektorganisation, in der die Bereiche der Verwaltung organisch in die unterschiedlichen Aspekte der Weiterentwicklung der Seelsorge integriert werden. So ist künftig eine Aufteilung in *Pastoral 2030* und *Verwaltung 2030* nicht mehr vorgesehen. Stattdessen werden alle Prozesse in das Gesamtprojekt *Kirchenentwicklung 2030* integriert.

Besonders setzt die Erzdiözese dabei in den nächsten Jahren auf den **Dialog mit den neugewählten Gremien aus Haupt- und Ehrenamtlichen**. Nur durch deren aktive Mitarbeit an den Veränderungsprozessen und anschließend in den neugeschaffenen Strukturen kann die Kirchenentwicklung im Erzbistum Freiburg von Erfolg gekrönt sein.

Weiter lesen Sie in diesem Newsletter:

- Sitzung der Steuerungsgruppe am 13. Juli
- Teilprojekte in der Kirchenentwicklung Mannheim
- Begriffe aus der Kirchenentwicklung: Teilprojekt

Viel Spaß beim Lesen! Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, erzählen Sie auch anderen davon. Wenn er Ihnen nicht gefällt, dann melden Sie sich bei mir!

Herzliche Grüße aus dem Stadtdekanat Mannheim und einen schönen Sommer
Ulf Günnewig

Sitzung der Steuerungsgruppe am 13. Juli



Am Montag, den 13. Juli konnte sich die Steuerungsgruppe wieder persönlich zu einer Sitzung treffen. Hierbei wurden die folgenden Themen erörtert:

Kommunikation der Kirchenentwicklung in den Kirchengemeinden:

Folgende Personen sind für die Kommunikation der Beratungen und Entscheidungen der Steuerungsgruppe der Kirchenentwicklung Mannheim mit den Seelsorgeteams, den Pfarrgemeinderäten und Gemeindeteams der jeweiligen Seelsorgeeinheit zuständig:

- Ulf Günnewig in der SE Johannes XXIII.
- Richard Link in der SE Maria Magdalena
- Gundula Müller in der SE Neckarstadt
- Paulina Scheffzek in der SE Nord
- Matthias Leis in der SE Süd
- Martin Wetzel in der SE Südwest
- Markus Miles in der SE St. Martin

Die Projektleitung der Kirchenentwicklung Mannheim ist derzeit u.a. damit beschäftigt, einen **zeitlichen Ablaufplan für die Kirchenentwicklung Mannheim** zu erstellen.

Finanzielle Situation des Stadtdekanats Mannheim und seiner sieben Kirchengemeinden

Der Geschäftsführer der Gesamtkirchengemeinde, Herr Eckhard Berg, erläuterte die Ergebnisse einer Klausurtagung des Verwaltungsausschusses und stellte die zu erwartende finanzielle Entwicklung im Stadtdekanat Mannheim dar.

Mehr Informationen zur Steuerungsgruppe

Teilprojekte der Kirchenentwicklung Mannheim

Im heutigen Newsletter möchten wir Sie über drei Teilprojekte der Kirchenentwicklung Mannheim informieren, die an entscheidenden Inhalten der Kirchenentwicklung arbeiten:

- **Teilprojekt Entwicklung eines Pastoralplans für die Pfarrei (neu) Mannheim**

Teilprojektverantwortliche: Daniel Kunz und Matthias Leis

Der Pastoralplan wird eine verbindliche Orientierung in der Kirchenentwicklung Mannheim bieten. Er liefert den Rahmen für die Identifikation, Koordinierung, Priorisierung, Ausrichtung und Vernetzung der anderen Teilprojekte und weiterer Maßnahmen. Er wird bis Januar 2023 erarbeitet und mit möglichst breiter Beteiligung im Stadtdekanat Mannheim abgestimmt.

- **Teilprojekt Pastorale Zentren / Themenkirchen / Thementteams**

Teilprojektverantwortliche: Paulina Scheffzek

Das Teilprojekt erarbeitet Definitionen der Begriffe und entwickelt mehrere Modelle, in denen die Verteilung von pastoralen Zentren und Themenkirchen sowie die Einrichtung von Thementteams beschrieben wird.



- **Teilprojekt Geschlechtergerechte Leitung in der Pfarrei (neu)**

Teilprojektverantwortliche: N.N.

Ziel des Teilprojekts ist es, eine geschlechtergerechte Besetzung der Leitungsstellen in der Pfarrei (neu) vorzubereiten.

Mehr Informationen zu den Teilprojekten

Begriffe aus der Kirchenentwicklung Mannheim: Teilprojekt

Die Kirchenentwicklung Mannheim ist ein umfassender und komplexer Prozess, weshalb es notwendig ist, ihn zu strukturieren und zu unterteilen. Deshalb werden verschiedene Teilprojekte eingerichtet, die sich um Teilaspekte der Kirchenentwicklung Mannheim kümmern. Für jedes Teilprojekt wird eine Teilprojektvereinbarung erarbeitet, die von der Steuerungsgruppe verabschiedet wird. In der Vereinbarung werden die verantwortlichen Personen, das Projektteam, die erforderlichen Ressourcen, die Ziele des Teilprojekts, Rahmenbedingungen, Chancen und Risiken sowie die Projektbeginn und -ende festgelegt. Dadurch lässt sich in der Kirchenentwicklung Mannheim gut nachvollziehen, wer im Rahmen eines Teilprojekts für was zuständig und verantwortlich ist.

Mehr Informationen zu den Teilprojekten

Aktuelle Termine:

- 28. September 2020 – Konstituierung des neuen Dekanatsrats
- 5. Oktober 2020 – Sitzung der Steuerungsgruppe der Kirchenentwicklung Mannheim
- 10. Dezember 2020 – Sitzung der Steuerungsgruppe der Kirchenentwicklung Mannheim
- 15. Dezember 2020 – Rückmeldefrist für die Dekanate im Prozess der Raumplanung (räumliche Umschreibung der Pfarreien (neu))



www.kirchenentwicklung.kathma.de

Impressum

Katholisches Stadtdekanat Mannheim
Dekanatsreferent Ulf Günnewig
A 4, 2 - 68159 Mannheim
Telefon +49 (0) 621 300 85-103
www.zukunftsprozess.kathma.de
E-Mail: Dekanatsreferent@kathma.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)